



## Energie- und Klimaleitbild

Die Gemeinde Bech ist im Juni 2013 dem „Pacte climat“ beigetreten.

Die Gemeinde setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung ein, um die Möglichkeiten zum Schutz des Klimas durch den Einsatz von erneuerbaren Energien sowie Techniken zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen umzusetzen und zu unterstützen.

Sie wird, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, den verantwortlichen Umgang mit Ressourcen aller Art (Energie, Boden, Wasser...) in die kommunalen Entwicklungspläne integrieren und sie verpflichtet sich dazu, mit konkreten Maßnahmen einen kontinuierlichen und nachweisbaren Beitrag zu diesem Ziel zu leisten.

Im Rahmen des „Klimapakt“ beabsichtigt die Gemeinde Bech, in den nächsten Jahren die Auszeichnung „European Energy Award (eea)“ zu erreichen.





Das Energieleitbild soll die zentralen Punkte und Ziele der kommunalen Energiepolitik zusammenfassen und darstellen. Es dient dem Schöffen- und Gemeinderat als Richtschnur für kommunales Handeln und Planen.

Die fortlaufende Teilnahme am European-Energy-Award – Prozess dient dabei als maßgebliches Umsetzungsinstrument.

Die Gemeinde definiert für die folgenden sechs Handlungsfelder Zielvorgaben:

- Entwicklungsplanung und Raumordnung
  - Kommunales Energiemanagement
  - Versorgung und Entsorgung
  - Mobilität
  - Interne Organisation
  - Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
-



## 1. Entwicklungsplanung und Raumordnung

Die Gemeinde Bech nutzt im Rahmen der Ausarbeitung des neuen Flächenutzungsplanes (PAG), des Bautenreglement und der Bebauungspläne (PAP) die Möglichkeit, günstige Voraussetzungen für energieeffiziente Siedlungskonzepte zu schaffen, soweit dies in Ihrer Möglichkeiten ist.

Bei der Siedlungsentwicklung sind die Rahmenbedingungen für die Energieversorgung durch den Einsatz erneuerbarer Energien zu berücksichtigen. Im Rahmen einer Energieplanung soll das Potential erneuerbarer Energien langfristig möglichst vollständig genutzt werden.

## 2. Kommunales Energiemanagement

Die Gemeinde Bech betreibt nachhaltig Klimaschutz durch die Steigerung der Energieeffizienz und die Anwendung erneuerbarer Energien und schöpft die Möglichkeit der Verbrauchsreduzierung aus.

Zukünftig mögliche Energieeinsparpotenziale die sich durch technische Weiterentwicklung ergeben, sollen fortlaufend genutzt werden.

Der Betrieb und Unterhalt der gemeindeeigenen Gebäude ist energetisch laufend zu optimieren. Die dazu erforderlichen Instrumente wie Aufzeichnung der Verbräuche und Weiterbildungsmöglichkeiten werden genutzt.

---



---

### 3. Versorgung und Entsorgung

Die Gemeinde Bech versucht bei der Ver- und Entsorgung die bestmögliche Umweltverträglichkeit sicher zu stellen.

Solaranlagen, Erdwärme und die Energieversorgung aus anderen erneuerbaren Energien werden unterstützt.

Der sparsame und nachhaltige Umgang mit Wasser ist für die Gemeinde Bech ein wichtiges Anliegen.

Die Ausweisung von Quellenschutzgebieten dient dem dauerhaften Erhalt der Trinkwasserqualität und unterstützt eine wirtschaftliche und energieeffiziente Trinkwassergewinnung.

### 4. Mobilität

Die Gemeinde Bech fördert umweltschonende und energieeffiziente Mobilitätsformen. Hierunter fallen der Ausbau und die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs und der Einsatz von innovativen und verbrauchsarmen Verkehrsmitteln.

Bei Neubau und Instandsetzungsmassnahmen von Strassen und Plätzen nimmt die Aufenthaltsqualität einen hohen Stellenwert ein.

---



## 5. Interne Organisation

Die Gemeinde Bech schafft die Voraussetzungen, dass ihre Mitarbeiter umweltbewusst handeln können. Bei allen Tätigkeiten ist ein energieeffizienter und ressourcenschonender Umgang Handlungsgebot für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Gemeinde Bech stellt die notwendigen Ressourcen zur Verfügung, um die gesetzten Ziele effektiv und zeitnah erreichen zu können.

## 6. Kommunikation und Kooperation

Die Gemeinde Bech betreibt gezielt Öffentlichkeitsarbeit, um die im Energie- und Klimaleitbild formulierten Ziele einem möglichst breiten Personenkreis publik zu machen.

Sie informiert regelmässig im „Gemengebuet“ und Internet über getroffene Maßnahmen im Bereich Energie und Klimaschutz.

Durch weitere Aktionen (z. B. Schulungen in Kindergärten, Schulen etc., Energieberatung) und öffentliche Veranstaltungen sollen die Bürger zum Mitmachen beim Klimaschutz sensibilisiert und motiviert werden.

Die Möglichkeiten Massnahmen auf regionaler Ebene umzusetzen sollen bestmöglich genutzt werden.

Einmal jährlich beraten der Gemeinderat und das „Klimateam“ den Stand des Aktivitätenprogramms hinsichtlich Aktualisierung, Ergänzung und Umsetzung.

---



# KONKRETE ZIELE 2020:

(REFERENZJAHR 2012)

- **30 %** *reduzierter CO<sub>2</sub> Ausstoss<sup>1)</sup> bis 2020 für gemeindeeigene Infrastrukturen*
- **10 %** *Senkung des pro-Kopf-Wasserbedarfes<sup>2)</sup>*
- **10 %** *Reduzierung des zu entsorgenden Restmülls*
- **10 %** *Erhöhung der erneuerbaren Stromproduktion auf dem Gemeindegebiet*
- **40 %** *Reduzierung der schweren Verkehrsunfälle<sup>3)</sup>*

## Anmerkungen

1) bezogen auf die Anzahl der Haushalte, Auswertung über Energiebuchhaltung

2) Reduzierung von Verbrauch und Verlusten

3) Auswertung laut Statec



# KLIMATEAM GEMEINDE BECH

Rainer Telaar

Klimaberater

Tom Becker

Schöffe

Christian Friden

Gemeinderat

Norbert Classen

Gemeinderat

Germain Mathay

Techniker

Alain Kring

Sekretär